

## **Blogs, Wikis, Podcasts & Co.: Wie neue Kommunikationsmittel den Alltag in Kunst- und Museumsbibliotheken verändern**

*Termin* : 06. (Beginn: 10:00 Uhr) und 07. November 2008 (Ende: 17:00 Uhr)

*Ort* : Deutsches Historisches Museum, Berlin, Pei-Bau

*Veranstalter* : Initiative Fortbildung für wissenschaftliche Spezialbibliotheken und verwandte Einrichtungen e.V. in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft der Kunst- und Museumsbibliotheken (AKMB)

Web 2.0 – Fluch oder Segen? Eine allgemeingültige Antwort auf diese Frage wird vom Besuch der diesjährigen Herbstfortbildung nicht erwartet werden dürfen. Wohl aber wird sie *einstimmen* können auf die neuen Realitäten einer Informationswelt, in der unkontrollierte Interaktion die Oberhand über qualitätsgeprüfte Information zu gewinnen scheint. Wenn Internet und Recherche inzwischen nicht nur das Denken und Handeln von ausgebildeten Informationsspezialisten bestimmen, sondern auch das unserer vielfältigen Nutzerschichten, dann tun wir gut daran, ständig zu überprüfen, in welcher Weise und in welchem Umfang wir dem Phänomen des "user generated content" in unserem Dienstleistungsangebot Rechnung tragen wollen.

Unsere Veranstaltung vermittelt zunächst einen allgemeinen Überblick über die neueren Entwicklungen des WWW; die anschließenden Projekt- und Praxisberichte dienen der Anregung und Orientierung beim möglichen Einsatz des einen oder anderen Web-Dienstes in der eigenen Einrichtung. Dabei wird eine gewisse Transferleistung erbracht werden müssen, da nicht alle dieser Praxisbeispiele tatsächlich aus dem Bereich von Kunst- und Museumsbibliotheken stammen.

Nicht um die technischen Hintergründe bei der Installation der einzelnen Tools geht es also, sondern um Impulse und Entscheidungshilfen für die eigene Arbeit. (Das praktische Erlernen des technischen Know-how ist eigenen Fortbildungsveranstaltungen vorbehalten – in kleinen Gruppen von Teilnehmern und auf deren spezifische Wünsche zugeschnitten.)

### ***Programm:***

Donnerstag, 06. Nov. 2008

Moderation: **Margret Schild**, Theatermuseum Düsseldorf

- |           |   |
|-----------|---|
| 09:00 Uhr | Optional: Führung durch die Bibliothek des DHM ( <b>Dr. Matthias Miller</b> , Leiter der Bibliothek)  |
| 10:00 Uhr | Einlass – Begrüßung   |
| 10:30 Uhr | Archäologie des Web: Der Übergang zur Moderne ( <b>Prof. Dr. René Schneider</b> , Fachhochschule Genf)  |
| 11:15 Uhr | Zwischen nervigem Hype und echter Chance: Bibliotheken und das Web 2.0, <u>Teil 1</u> ( <b>Anne Christensen</b> , Staats- und Universitäts-Bibliothek Hamburg Carl von Ossietzky) |
| 12:00 Uhr | <i>Kaffeepause/networking</i>   |

- 12:30 Uhr Zwischen nervigem Hype und echter Chance: Bibliotheken und das Web 2.0, Teil 2 (**A. Christensen**)
- 13:30 Uhr *Mittagspause*
- 14:30 Uhr Einfach. Schneller. Finden! Kunstliteratur und Katalog 2.0 (**Dr. Maria Effinger**, Universitätsbibliothek Heidelberg)
- 15:00 Uhr EndNote und ZENON DAI: Archäologische Literatur schnell gefunden und verwaltet (**Sabine Thänert M.A.**, Deutsches Archäologisches Institut, Berlin)
- 15:45 Uhr *Kaffeepause/networking*
- 16:15 Uhr CiberaBlog : Web 2.0 in der Öffentlichkeitsarbeit der Virtuellen Fachbibliothek (**Markus Trapp**, Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky)
- 17:00 Uhr Wikipedia, MuseumsWiki oder eigenes Wiki: Orientierungshilfen für die Praxis (**Dr. Thomas Tunsch**, Staatliche Museen zu Berlin – PK)
- 17:45 Uhr Ende des ersten Veranstaltungstages
- 19:30 Uhr auf Wunsch: gemeinsames *Abendessen*

Freitag, 07. Nov. 2008

- Moderation: **Dr. Volker Schümmer** (Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München)
- 09:00 Uhr Optional: Führung durch die Bibliothek des DHM (**Dr. M. Miller**)
- 10:00 Uhr Einlass – Begrüßung
- 10:15 Uhr Introducing Web 2.0 elements in the field of Dutch art libraries (**Saskia Scheltjens**, Rijksmuseum Research Library, Amsterdam)
- 11:00 Uhr Podcasting – eine Einführung (**Hans-Georg Becker**, Universitätsbibliothek Dortmund)
- 11:45 Uhr *Kaffeepause/networking*
- 12:15 Uhr Das Museum als Sender? Untersuchungsergebnisse zum Podcasteinsatz an Kunstmuseen (**Constanze Wicke**, Leipzig)
- 13:00 Uhr Social Tagging. Inhaltliche Erschließung durch freie Verschlagwortung und die „Klugheit der Masse“ (**Georg Hohmann**, Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg)
- 13:45 Uhr *Mittagspause*

14:45 Uhr

artigo social image tagging: ein Kunstgeschichtsspiel zur Optimierung von Bilddatenbanken (**Nele Putz**, Institut für Kunstgeschichte der LMU München)

15:30 Uhr

Summa summarum: Web 2.0 macht Spaß! Erfahrungen, Beispiele aus der Praxis der MPG-Bibliotheken (**Britta Schneemann**, Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften, Leipzig)

16:15 Uhr                    Kennen Sie Hermann? Datenschutz im Web(2.0)-Zeitalter  
(**Sebastian Schneemann**, Leipzig)

17:00 Uhr                    Auswertung und

17:30 Uhr                    Ende der Veranstaltung

*Die Vortragszeiten schließen eine Diskussion von jeweils zirka 15 Minuten mit ein.*

Kostenbeitrag :            early bird-Tarif (bei **Anmeldung bis 30. September 2008**) :  
EURO **95,-**; danach : EURO **135,-**

Teilnehmer :                begrenzt auf 60 Personen

Anmeldung :                bei Evelin Morgenstern - Initiative Fortbildung ... e. V.  
E-Mail : [morgenstern@initiativefortbildung.de](mailto:morgenstern@initiativefortbildung.de)  
**[www.initiativefortbildung.de](http://www.initiativefortbildung.de)**